32 Meisterwerke aus dem Backofen

Beim Dorffest in Schwerin gab es begehrten Kuchen, frische Aale und viele Unterhaltungsangebote

Schwerin – Die Schweriner verstehen es, zünftig zu feiern. Ihr Dorffest war auch diesmal wieder eine runde Sache. Auf der Festwiese an der Kita wurde am Sonnabend allerhand für die Kinder geboten, am Abend waren die Großen dran.

Die Knirpse aus der Teupitzer Kita „Kinderinsel" präsentierten zu Programmbeginn einen lustigen Pferdetanz. Später zeigten die Tanzkids aus Märkisch Buchholz, wie viel Temperament in ihnen steckt. Das Duo „Ines und Tom" kam mit seinen Schlagern und Volksliedern ebenfalls gut an.

Immer wieder besichtigten Besucher den Stand der Seniorenvereinigung. Dort begann um 15 Uhr der Kuchenverkauf. „Wann geht es denn endlich los", wollte Bodo Kindermann wissen. „Der selbstgebackene Kuchen ist so beliebt, dass er bis zur Kaffeezeit alle wäre, deshalb gibt es ihn erst Punkt Drei", machte Bürgermeister Heinz Gode klar. Insgesamt 32 Meisterwerke aus dem Backofen kamen auf den Tisch.

Die Feuerwehr grillte und aus der Gulaschkanone duftete es. Fischliebhaber zog es zum Räucherofen. Der frische Aal dort war nicht zu toppen. „Die haben gestern noch gezappelt, abends haben wir sie gesäubert und in Salzlake eingelegt, heute nachgeputzt und getrocknet", erzählte Thomas Klein vom Anglerverein. Das sei feinste Ware vom Fischer aus Bestensee. „Aal zog zu DDR-Zeiten und zieht jetzt immer noch", lautete sein fachmännisches Urteil.

Wer Glück hatte, konnte für nur zwei Euro einen Aal erwürfeln. Jasmine Püschel und Sebastian Hanuschek aus Groß Köris versuchten es erfolglos. „Ich bin jedes Jahr hier, bin hier groß geworden. Es ist schön, dass jeder Verein auch aktiv beim Fest dabei ist", sagte der junge Mann.

Mehr Glück beim Aalwürfeln hatte Vanessa Marx aus Halbe. Die Fünfjährige besucht jedes Wochenende ihren Papa in Schwerin. Auf der Riesenrutsche, der Hüpfburg und bei den sportlichen Angeboten des Kreisjugendrings Oberhavel hatte sie wie die anderen Kinder viel Spaß. Spaß hatten auch die Erwachsenen am Abend, wo es bei Tanzmusik alle halbe Stunde eine Einlage gab: ein Helga-Hahnemann-Double, die Trommler aus Mittenwalde, eine Schlangenshow und vieles mehr. Die Schweriner und ihre Gäste amüsierten sich prächtig. *hv*

Bei Thomas Klein konnten die Besucher frisch geräucherten Aal erwürfeln oder auch kaufen. FOTO: HEIDRUN VOIGT